**10. „Robert Müller Gedächtnisturnier" - RMT**

**Saison 2024/2025 MERC U17**

***Durchführungsbestimmungen***

Stand: 31.08.2024 Die Anzahl der Gastspieler muss von der Turnierleitung genehmigt werden.

|  |  |
| --- | --- |
| Spielordnung  Veranstalter  Gastgeber  Zeit und Ort  Spielberechtigung  Spielmodus  Spielwertung  Schiedsrichter  Schiedsgericht und Protest  Strafen  Siegerehrung  Trikots/  Ausrüstung  Mannschaftsstärke  Sanitätsdienst  Verpflegung  Anreise/Abreise  Übernachtung  Hygieneverordnung  Haftung  Kabinenkaution  Bescheinigung  des Verbandes  Vereinslogo  Mitglieder der Turnierleitung  Startgebühr | Die Spiele werden nach den gültigen Statuten und Regeln der IIHF und den Bestimmungen der Spielordnung des Deutschen Eishockey Bundes (DEB) durchgeführt.  **MERC Eishockey Mannheim e.V.**  Unterdorfstraße 61  68542 Heddesheim  Tel: 06204-6082410 Fax: 06204-6082429  E-Mail Verein: info@merc-eishockey.de  E-Mail Turnierleitung: RMT@merc-eishockey.de  **MERC Eishockey Mannheim e.V.**  Das Turnier findet vom **28.12.-29.12.2024** statt.  Austragungsort: SAP Arena Mannheim – Trainingshallen  Xaver-Fuhr-Straße 150  68163 Mannheim  Spielberechtigt sind alle Spieler der Jahrgänge 2008 und jünger (weibliche Spieler bis Jahrgang 2007 für die der Verein im Besitz einer gültigen Spielberechtigung ist (Spielerpass oder Gastspielgenehmigung des Stammvereins). Bei Fehlen eines Spielerpasses muss der Altersnachweis durch ein amtliches Dokument erbracht werden. Die Turnierleitung behält sich das Recht die Ausweispflicht einzufordern ausdrücklich vor.  In Ausnahmefällen kann ein Overage Spieler (Jahrgang 2007) von der Turnierleitung genehmigt werden.  Bis zu 5 Gastspieler sind erlaubt – unter Vorlage des Spielerpasses oder Ausweis und Mitgliedsbestätigung und Genehmigung des Heimatvereins. Die Unterlagen müssen zu Turnierbeginn der Turnierleitung vorliegen. In Ausnahmefällen kann ein eingetragener Verein mit Angabe von Gründen auch mehrere Gastspieler einsetzen, Diese Ausnahmefälle müssen von der Turnierleitung genehmigt werden.  Die Spieldauer beträgt 2 x 20 Minuten gestoppt.  Beim Seitenwechsel ist eine Pause von fünf Minuten vorgesehen.  Die Aufwärmzeit vor Spielbeginn beträgt jeweils 5 Minuten.  Gespielt wird gemäß den gültigen Regeln des IIHF und DEB.  Die Begegnungen werden entsprechend dem gesondert verkündeten Spielplan ausgetragen  Die Spieler sind unter Angabe von Passnummer, Trikotnummer, Jahrgang und der Spielerposition spätestens 20 Tage vor dem Turnier der Turnierleitung, unter Verwendung der von der Turnierleitung ausgegebenen Mannschaftsmeldeliste, mitzuteilen.    Es wird nach dem folgenden Punktsystem gewertet:  **Sieg = 3 Punkte**  Sollte nach den 2 x 20 Minuten Gleichstand stehen, erhält jedes  Team **1 Punkt**.  Über den **Zusatzpunkt** entscheidet ein Penaltyschießen *(je 3 Schützen)*.  Für die Rangfolge in der Tabelle ist bei Punktgleichstand von Mannschaften, zunächst der direkte Vergleich dieser Mannschaften maßgeblich. Sollte bei mehreren Mannschaften mit gleichem Punktestand der direkte Vergleich zu keinem eindeutigen Ergebnis führen, ist das Torverhältnis maßgebend und danach die Anzahl der erzielten Tore.  Die Einteilung der Schiedsrichter erfolgt durch den Schiedsrichterobmann des EBW (Eishockeyverbandes Baden-Württemberg).  Das Schiedsgericht setzt sich aus den Mitgliedern der Turnierleitung zusammen.  Proteste sind nur bis 15 Minuten nach dem jeweiligen Spielende, in Bezug auf das betreffende Spiel, schriftlich formuliert und begründet, bei der Turnierleitung eingehend, zulässig.  Über den Protest entscheidet das Schiedsgericht vor dem nächsten Spiel des Antragstellers, ohne dass eine Begründung erforderlich ist, in einem formlosen Verfahren.  Die Protestgebühr beträgt je Spiel € 50.  Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind nicht angreifbar.  Bei Spieldauerdisziplinarstrafen, Matchstrafen oder der 2. großen Strafe eines Spielers im Turnierverlauf, wird, nach Absprache mit den beteiligten Schiedsrichtern und eventueller Anhörung der Trainer der jeweils beteiligten Mannschaften, durch die Turnierleitung über einen Ausschluss und die Dauer des Ausschlusses vor dem nächsten Spiel des Betroffenen entschieden und diesem verkündet (evtl. Sperre für das nächste Spiel oder länger). Die Entscheidung bedarf keiner Begründung und ist nicht angreifbar.  Die Siegerehrung findet unmittelbar nach dem letzten Spiel auf dem Eis statt. Alle Mannschaften sagen zu, daran teilzunehmen. Die Spieler sollen bei der Siegerehrung ihre Trikots tragen. Es dürfen nur offiziell gemeldete Personen die Eisfläche eigenverantwortlich betreten (Spieler, offizielle Trainer/Betreuer).  Jede Mannschaft hat zum Turnier einen hellen und einen dunklen Trikotsatz mitzubringen. Die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft spielt mit dunklem Trikot.  Jeder Spieler verpflichtet sich mit vollständiger, voll funktionsfähiger sowie den Sicherheitsrichtlinien entsprechender Schutzausrüstung zu spielen. Bei Verstoß wird der Spieler mit sofortiger Wirkung solange vom Turnier ausgeschlossen bis der Mangel ordnungsgemäß beseitigt wurde.  Die Mannschaftsspielstärke beträgt pro Spiel **mindestens 12 Spieler plus 1 Torhüter,** max. 18 Feldspieler plus 2 Torhüter. Wird während des Turniers die Mannschaftsstärke auf Grund von Verletzungen oder sonstigen körperlichen Beeinträchtigungen unterschritten, ist dies vor Beginn des nächsten Spieles dem Punktrichter-Beauftragten unverzüglich schriftlich zu melden.  Sanitäts- und Hilfsdienst wird vom Verein während des Turniers am Austragungsort gestellt. Die teilnehmenden Vereine müssen bei Unfällen oder Krankheiten ihrer Teilnehmer die Kosten für Krankenbehandlung (Behandlung/ Aufenthalt im Krankenhaus) und/oder Krankentransportkosten selbst übernehmen. Der MERC-Eishockey Mannheim e.V. übernimmt hierfür keinerlei Haftung und Kosten.  Für Versicherungen haben die einzelnen Vereine und Spieler selbst zu sorgen.  Wasser und Obst werden den Spielern in den Umkleidekabinen gereicht.  Ein kostengünstiges Angebot für Mittagessen - auf jeweilige Bestellung hin - wird gesondert mitgeteilt.    Die teilnehmenden Mannschaften reisen eigenverantwortlich und zu eigenen Kosten an und ab. Der späteste Anreisetermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.  Übernachtungskosten für die teilnehmenden Mannschaften sind in der Teilnahmegebühr nicht inbegriffen. Die Übernachtung ist von den Teilnehmern eigenverantwortlich zu ihren Lasten zu regeln. Gerne werden wir Mannschaften auf Wunsch bei der Suche von Unterkünften in Mannheim und Umgebung unterstützen und Informationen gesondert zukommen lassen. Einzelne Hotels haben mit uns Sonderkonditionen für das Turnier vereinbart.  Voraussetzung für die Teilnahme ist die ausdrückliche Zustimmung zu dem jeweils gültigen Hygienekonzept des MERC Eishockey Mannheim e.V. und die Beachtung, der in Mannheim und den SAP-Arena Nebenhallen geltenden bundes- und landesrechtlichen Hygiene Verordnungen und der Hygienebestimmungen des Hallenbetreibers und der Stadt Mannheim. Die Veranstaltung kann jederzeit bei einer kritischen örtlichen Infektionssituation abgesagt werden oder bei einer kritischen Infektionssituation bei einer teilnehmenden Mannschaft dieser die Turnierteilnahme verweigert werden. Die betroffenen Teilnehmer bekommen dann geleistete Teilnehmergebühren schnellstmöglich erstattet aber keinerlei Schadensersatz oder Kostenerstattung vom Veranstalter – außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Mit der offiziellen Anmeldung muss auf derartige Ansprüche ausdrücklich verzichtet werden und eine derartige Situation als Fall „höhere Gewalt“ vereinbart werden.  Der MERC-Eishockey Mannheim e.V. schließt jegliche Haftung für materielle oder immaterielle Schäden - soweit gesetzlich zulässig - aus.  Für die notwendigen Versicherungen zur Absicherung jeglichen Risikos der Spieler und Begleiter sind die teilnehmenden Vereine selbst auf eigene Kosten verantwortlich.  Bei Bezug einer Kabine und Übernahme des Kabinenschlüssels ist eine Kaution in Höhe von **€ 200 in bar** zu entrichten, die bei evtl. Beschädigung oder übermäßiger Verunreinigung der Kabine für Schadensbeseitigungs-kosten zurückbehalten und auf diese verrechnet wird.  Vor und nach dem Turnier findet eine Abnahme der Kabine gemeinsam mit einem Beauftragten der Turnierleitung statt. Bei Endabnahme der Kabine ohne Beanstandung erhält die jeweilige Mannschaft die Kaution in bar zurück.  Ausländische Mannschaften benötigen zur Teilnahme eine Bescheinigung seitens ihres Heimatverbandes, dass sie an unserem Turnier teilnehmen dürfen und einen Nachweis über eine bestehende Sportunfallversicherung. **Diese Bescheinigung muss der Turnierleitung mindestens 4 Wochen vor Turnierbeginn zur Verfügung gestellt werden (Fax/Email).** Das Original ist mitzubringen.  Zur Vorbereitung des Turniers bitten wir (nach Vorliegen unserer Teilnahmebestätigung) um kurzfristige Zusendung ihres Vereinslogos mit Angabe ihrer Homepage und eines geeigneten Mannschaftsbildes. Mit der Zusendung des Logos an die Turnierleitung gestattet der jeweilige Rechtsinhaber dem Veranstalter das Vereinslogo für sämtliche im Zusammenhang mit diesem Turnier stehende Zwecke unentgeltlich zu verwenden (Werbung, Turnierheft, Poster, T-Shirts u.ä.m.).  Stefan Rapp, Stephan Richarz  Die Startgebühr beträgt **€ 600** und ist nach Zugang der Teilnahmebestätigung, spätestens bis zum 10.10.2024 eingehend, mit dem Stichwort „10. MERC-RMT“ auf folgendes Konto zu überweisen:  MERC-Eishockey Mannheim e.V.,  VR Bank Rhein-Neckar  IBAN: DE66 6709 0000 0003 0545 00  BIC CODE: GENODE61MA2  Mit der Überweisung der Startgebühr werden diese Durchführungsbestim-mungen anerkannt.  Der Vorstand des MERC-Eishockey Mannheim e.V. |